

Hausmann-Macho mit Birkenstöcken

Waschen, kochen, Lego spielen: Der Journalist Bänz Friedli ist seit zwei Jahren Hausmann – aus Überzeugung. Am Sonntag stellt er seine Kolumnen in der Mühle Hunziken vor.

Bänz Friedli, weshalb inszenieren Sie sich auf dem Buchcover als herb viriler Macho?

Naja, ich schaue vielleicht etwas grimmig. So à la «Hausmann Bänz ist sehr böse». Der Grafiker wollte es halt so...

Aber Hand aufs Herz: Ein netter Hausmann am Herd hätte thematisch besser gepasst.

Das war mir schlicht zu plump. Ich wollte weg vom Klischee des Hausmannes als Supersoftie mit Birkenstöcken – obwohl ich ebensolche natürlich trage. Ausserdem fällt ein netter Mann mit Schürze auf dem Cover nicht unbedingt auf, das Macho-Bild hingegen polarisiert...

...und wird in Ihren Kolumnen auch liebevoll gepflegt.

Nun ja, es kommt nicht von ungefähr, wenn ich darin gern betone, dass ich Fussball spiele und Gangsta-Rap höre. Damit will ich aber nicht nur mir, sondern insbesondere anderen Männern Mut zur Hausarbeit

machen. Nach dem Motto: Wenns der Friedli macht, ist es vielleicht gar nicht so uncool.

Vom Coolness-Faktor abgesehen, weshalb sollen Männer Hausfrauen werden?

Weil sie dann ihre Kinder aufwachsen sehen und eine Nähe zur Familie erleben, wie man sie als Berufstätiger kaum je erreicht. Hausmann zu werden hat nichts mit Verzicht zu tun. Es ist ein Entscheid für etwas. Und nicht nur das: Der Job Hausfrau ist anspruchsvoll und wertvoll. Das sollte man endlich begreifen.

Wären Sie auch Hausmann, wenn Sie darüber nicht schreiben könnten?

Ich brauche die öffentliche Spiegelung nicht. Ich würde dann wohl aber ein Tagebuch führen. Schreiben schärft nämlich meine Sinne für den ganz normalen Alltag mit all seinen spannenden und lustigen Geschichten. Dafür bin ich der Kolumne schon fast dankbar.



So sieht ein Hausmann aus. ZVG

Ist Hausmann ein Traumberuf?

Meiner schon. Ich bügle zum Beispiel fürs Leben gern! Der einzige Frust ist, dass man mit der Haushaltung nie fertig wird.

Und dass sie monoton ist.

Nicht unbedingt. Repetition hat ja auch etwas Meditatives. Ich fühle mich jetzt ausgeglichener als zuvor in meinem Job als Redaktor. Ja, ich würde sogar behaupten, ein besserer Mensch zu sein.

Werden Sie wegen der Kolumne auch belächelt?

Von Frauen gar nicht. Die akzep-

tieren mich als eine von ihnen, wir tauschen uns quasi von Hausfrau zu Hausfrau aus. Sie freuen sich sogar sehr, wenn endlich jemand in der Zeitung schreibt, dass man einem kleinen Kind keine Fingerhandschuhe anziehen kann. Denn das sind unsere Alltagsorgen. Männer bezeichnen mich manchmal mit einem schnippischen Unterton als «Frauenverstehere».

Was hassen Sie an Ihrem Job?

Das Hochbett der Kinder zu betten ist etwas mühsam, weil man zuerst alle Plüschtiere herunternehmen und sie dann wieder in Position bringen muss. Aber hassen tue ich eigentlich nichts.

Was ist Ihr bester Hausfrauentrick?

Chromstahl mit Apfelessig putzen.

Ihre Tricks und Nöte sind so beliebt, dass Sie seit September auch eine Kolumne in Alice Schwarzers Frauenzeitschrift «Emma» haben. Worüber schreiben Sie dort?

Natürlich über Alltagsbegebenheiten – wie im «Migros-Magazin». Hausfrauen-Latein aus der Sicht eines Mannes sozusagen.

INTERVIEW: LUCIE MACHAC

ZUM BUCH

Abgestaubt

Bänz «Hausmann» Friedli wischt Staub auch dort, wo es eh keiner sieht. Er bündelt sogar Geschenkpapier und ist stolzer Besitzer eines Handstaubsaugers. Da kommt es schon mal vor, dass der in Zürich lebende Berner Journalist und Vater zweier Kinder in der Hitze des Haushaltens das Walkie-Talkie eines Lego-Feuerwehrmännchens wegsaugt. Oder dass sein Sohn beim Einkaufen lauthals nach «Jugo-Pasta» verlangt. Bei Bänz Friedli erscheint der Alltag unerschöpflich an amüsanten und skurrilen Geschichten. Und dank Friedlis selbstironischem Röntgenblick und Scharfsinn geben die Alltags-episoden auch einiges zu schmunzeln – nicht nur für Hausmänner in spe. **Im**

Bänz Friedli: Der Hausmann. Kolumnen aus dem Migros-Magazin, Hagenbuch Verlag, 235 Seiten.

Vernissage: So, 4. November, 20 Uhr, Mühle Hunziken, Rubigen.

TICKETVERLOSUNG SEITE 33